



Pressemitteilung

Veit braucht unsere und Ihre Hilfe!

Blut-Typisierungs-Aktion in Sömmerda

Tübingen/Sömmerda – Veit Neblung, 41 Jahre alt, Vater einer elfjährigen Tochter, Bäcker- und Konditormeister aus Sömmerda, kämpft seit drei Jahren gegen das Non-Hodgkin-Lymphom (Lymphdrüsenkrebs). Nach zwei Chemotherapien kann nur noch eine Stammzelltherapie sein Leben retten. Damit Veit Neblung und auch anderen Patienten geholfen werden kann, organisieren seine Familie und seine Freunde, gemeinsam mit der DKMS Deutsche Knochenmarkspenderdatei, für Samstag, den 27.08.2011, eine Blut-Typisierungs-Aktion in Sömmerda. Hier kann jeder helfen, indem er sein Blut typisieren und sich in die Spenderdatei der DKMS eintragen lässt. Die Schirmherrschaft für diese Aktion hat Herr Hans-Wolfgang Flügel übernommen, Bürgermeister der Stadt Sömmerda.

Veit Neblung leidet seit drei Jahren am Non-Hodgkin-Lymphom, einer schweren Erkrankung des lymphatischen Systems, welches als Teil des Immunsystems den Körper gegen Krankheitserreger, Fremdpartikel und krankhaft veränderte Körperbestandteile schützt. Bisher wurde Veit zweimal mit Chemotherapie behandelt, doch vergeblich. Jetzt kann nur noch eine Stammzellspende sein Leben retten. Hierfür wird dringend ein potentieller Spender gesucht, dessen Blut nahezu gleiche Gewebemerkmale haben muss, wie die von Veits Blut.

Natürlich ist es schwierig, irgendwo auf dieser Welt zwei Menschen zu finden, deren Blut nahezu identische Gewebemerkmale aufweisen, aber es ist möglich. Die global vernetzten Spenderdateien, wie die der DKMS, stellen hier eine sehr effektive Infrastruktur für eine Spendersuche. Jedoch hängt der Erfolg einer solchen Suche entscheidend von der Anzahl der Menschen ab, die in diesen Spenderdateien registriert sind. Denn: Wer nicht registriert ist, kann nicht gefunden werden.

Bislang war die weltweite Suche nach einem passenden Stammzellspender für Veit erfolglos. Um die weitere Suche nach einem Spender zu unterstützen, organisieren die Familie und die Freunde von Veit, gemeinsam mit der DKMS Deutsche Knochenmarkspenderdatei, eine Blut-Typisierungs-Aktion in Sömmerda. Die große Hoffnung aller ist, dass möglichst viele Menschen an dieser Aktion teilnehmen. Jeder, der hier die Gewebemerkmale seines Blutes bestimmen (typisieren) lässt und sich als Stammzellspender in die Spenderdatei der DKMS einträgt, wird potentieller Lebensspender und vielleicht schon morgen Lebensretter. – Jeder Einzelne zählt!

**Diese Blut-Typisierungs-Aktion findet statt:
am Samstag, den 27.08.2011, von 10.00 Uhr bis 16.00 Uhr
im "Werk ohne Namen", Auenstrasse 3, 99610 Sömmerda**

Mitmachen kann grundsätzlich jeder im Alter von 17 bis 55 Jahren, der in gesundheitlich guter Verfassung ist. Nach dem Ausfüllen einer Einverständniserklärung werden dem Spender etwa fünf Milliliter Blut abgenommen, welches dann von einem Labor auf dessen Gewebemerkmale untersucht und typisiert wird. Spender, die bereits in der Spenderdatei der DKMS registriert sind, müssen nicht nochmals an dieser Aktion teilnehmen.

Gleichfalls wichtig ist die finanzielle Unterstützung dieser Aktion. Als gemeinnützige Gesellschaft ist die DKMS auf Spendengelder angewiesen. Durch die Registrierung und Typisierung eines jeden Spenders entstehen der DKMS Kosten von jeweils 50,00 EUR. Daher bedarf es auch dringend finanzieller Unterstützung, um die geplante Blut-Typisierungs-Aktion erfolgreich durchführen zu können. – Jeder Euro zählt!

**DKMS-Spendenkonto für diese Blut-Typisierungs-Aktion:
Sparkasse Mittelthüringen
Bankleitzahl: 820 510 00
Kontonummer: 163 031 339
Verwendungszweck: Aktion Veit**

Bedeutsam auch der Hinweis, dass nur noch in wenigen Fällen die Stammzellen aus dem Knochenmark entnommen werden. Inzwischen wendet die DKMS bei mehr als 80 Prozent ihrer Spender das Verfahren der peripheren Stammzellenentnahme an. Bei diesem Verfahren wird lediglich an beide Arme jeweils ein venöser Zugang gelegt, ähnlich wie bei einer Thrombozytenspende. Das Blut fließt von dem einen Arm in den Zellseparator, in dem die Stammzellen vom Blut getrennt und gesammelt werden, und von da über den anderen Arm zurück in den Körper. Ausführliche Informationen finden Sie auch unter www.dkms.de.

Für weitere Informationen:

DKMS Deutsche Knochenmarkspenderdatei
Frau Bettina Steinbauer
Telefon: 0221 940582 3528
Telefax: 0221 940582 3699
eMail: steinbauer@dkms.de
Internet: www.dkms.de

Anzahl Wörter: 588
Anzahl Zeichen: 3.838